



Agrargenossenschaft

Elstertal Markersdorf eG

Name und Anschrift des Kontoinhabers:

.....

.....

.....

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Hiermit ermächtige(n) ich/wir die Agrargenossenschaft Elstertal Markersdorf eG Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Agrargenossenschaft Elstertal Markersdorf eG gezogenen Lastschriften einzulösen.

Die Einlösung der Lastschrift soll 5 Tage nach Rechnungslegung erfolgen.

Die von mir zu entrichtenden Zahlungen sollen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos

Kreditinstitut:

IBAN:

BIC:

durch Lastschrift eingezogen werden.

Hinweis:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift(en)



Agrargenossenschaft Elstertal Markersdorf eG - Markersdorf 26 - 07980 Berga/Elster

Telefon 036623 6060
Fax 036623 225442
E-Mail info@agr-ar-markersdorf.de
Internet www.agrar-markersdorf.de

Vorstand
Martin Treibmann (Vorsitzender)
Martin Penzold

Aufsichtsratsvorsitzender
Marco Oelschegel

Registereintragungen
Amtsgericht Jena
GnR 200201
St-Nr.: 161/135/05463

Bankverbindung
Volksbank Vogtland eG
IBAN: DE33 8709 5824 5082 6770 05
SWIFT/BIC-Code: GENODEF1PL1

Datenschutzinformationspflicht nach Artikel 13 der DSGVO

Informationspflicht gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) - Erhebung von personenbezogenen Daten

1. Verantwortlicher

Name des Verantwortlichen: Agrargenossenschaft Markersdorf eG
vertreten durch Martin Treibmann
Kontaktadresse: Markersdorf 26, 07980 Berga/Elster
E-Mail: info@agrar-markersdorf.de
Telefonnummer: 036623 6060

2. Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke:

Abwicklung von Zahlungen zum Zweck: Wir erfassen Ihre personenbezogenen Daten, um die Abwicklung von Zahlungen über das Lastschriftverfahren zu ermöglichen.

Kontoinhaberidentifikation zum Zweck: Die erfassten Informationen dienen dem Zweck, den Kontoinhaber zu identifizieren und sicherzustellen, dass die Lastschriftzahlungen rechtmäßig erfolgen.

Erforderliche Bankdaten zum Zweck: Wir sammeln Informationen zu Ihrem Kreditinstitut, IBAN und BIC, um die reibungslose Durchführung des Lastschriftverfahrens sicherzustellen.

Lastschriftverfahren zum Zweck: Ihre Daten werden für die Verwaltung und Durchführung des Lastschriftverfahrens verwendet, um fällige Zahlungen von Ihrem Bankkonto abzubuchen.

Vertragsdurchführung zum Zweck: Wir verwenden Ihre Informationen, um die Vertragsdurchführung sicherzustellen, insbesondere im Hinblick auf die Zahlung von Gebühren und Rechnungen.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Abwicklung von Zahlungen mit Rechtsgrundlage: Artikel 6 (1) Buchstabe b DSGVO - Erfüllung eines Vertrags

Kontoinhaberidentifikation mit Rechtsgrundlage: Artikel 6 (1) Buchstabe b DSGVO - Erfüllung eines Vertrags und Artikel 6 (1) Buchstabe c DSGVO - Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung

Erforderliche Bankdaten mit Rechtsgrundlage: Artikel 6 (1) Buchstabe b DSGVO - Erfüllung eines Vertrags

Lastschriftverfahren mit Rechtsgrundlage: Artikel 6 (1) Buchstabe b DSGVO - Erfüllung eines Vertrags

Vertragsdurchführung mit Rechtsgrundlage: Artikel 6 (1) Buchstabe b DSGVO - Erfüllung eines Vertrags

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Wir können Ihre Daten an folgende Empfänger weitergeben:

Banken und Finanzinstitute: Wenn Sie Lastschrifteinzüge durchführen, arbeiten Sie eng mit Banken und Finanzinstituten zusammen, die die Transaktionen abwickeln. Diese sind wichtige Partner für die Durchführung des Lastschriftverfahrens.

Zahlungsdienstleister: In einigen Fällen kann ein Drittanbieter-Zahlungsdienstleister involviert sein, der bei der Abwicklung von Zahlungen unterstützt. Diese Dienstleister können Zugang zu den Zahlungssystemen und -infrastrukturen haben.

Interne Abteilungen und Mitarbeiter: Innerhalb Ihres Unternehmens müssen möglicherweise verschiedene Abteilungen und Mitarbeiter auf die Daten zugreifen, um die Zahlungsverarbeitung und die Vertragsdurchführung sicherzustellen. Dazu gehören unsere Buchhaltungsabteilung und die Küche selbst.

Steuerbehörden und Aufsichtsbehörden: In einigen Fällen müssen Sie bestimmte Informationen an Steuerbehörden oder andere

Aufsichtsbehörden weitergeben, um gesetzliche Anforderungen zu erfüllen.

Rechtsanwälte oder Inkassobüros: Wenn es zu Zahlungsausfällen oder rechtlichen Problemen kommt, können Sie Rechtsanwälte oder Inkassobüros beauftragen, um rechtliche Schritte einzuleiten.

IT-Dienstleister: IT-Dienstleister können Zugang zu den Systemen und Daten haben, die für die Abwicklung von Lastschriften erforderlich sind, um sicherzustellen, dass die technischen Aspekte reibungslos funktionieren.

Wirtschaftsprüfer und Prüfungsgesellschaften: Wenn Ihr Unternehmen Prüfungen oder Audits durchführt, können Wirtschaftsprüfer und Prüfungsgesellschaften Zugang zu den relevanten Daten benötigen.

Buchhaltungsdienste und Steuerberater: Als Empfänger von Daten im Zusammenhang mit Lastschriftverfahren unterstützen Buchhaltungsdienste und Steuerberater, sowie deren Mitarbeiter bei der ordnungsgemäßen Buchführung und Einhaltung steuerlicher Vorschriften.

5. Übermittlung an Drittstaaten

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an Drittstaaten außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

6. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Erfüllung der oben genannten Zwecke gespeichert. Die genaue Speicherdauer kann je nach Zweck variieren. Die Speicherdauer für die erhobenen Daten richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die je nach Rechtsprechung variieren können. In Deutschland beträgt die gesetzliche Aufbewahrungspflicht in der Regel 10 Jahre.

7. Ihre Rechte als betroffene Person

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf:

- Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten
- Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit
-

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten kann in einigen Fällen gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben sein. In solchen Fällen sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Daten bereitzustellen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir treffen keine automatisierten Entscheidungen, einschließlich Profiling, die für Sie rechtliche Wirkungen oder erhebliche Auswirkungen haben könnten.

Diese Datenschutzinformationspflicht ist gültig ab 01.11.2023